Chris Roberts, Komm

Sie war mal wieder hier
so wie frher bei mir
und ich fhlte
dass sie traurig war
und ich sagte zu ihr:
Komm
erzhl mir von dir.
Und sie platzte heraus:
Du
es luft nicht zuhaus'
und wir haben immer wieder Streit
und sie fragte: Was nun
sag
was soll ich nur tun?
Ich sagte:

Komm
leg deinen Kopf an meine Schulter
lass dich trsten fr ein paar Minuten
was dir jetzt noch weh tut geht bald vorber.
Komm
leg deinen Kopf an meine Schulter
fhl dich wieder wohl an meiner Seite
was dein Herz bewegt
vergisst du bald schon wieder.
Ein Mdchen wie du
das darf nicht lange traurig sein
und wenn du es willst
lass ich dich niemals mehr allein.

Und ich malte mir aus
sie geht nicht mehr nach Haus
ich war glcklich wie schon lange nicht mehr
denn wir waren uns nah
so wie vor einem Jahr.
Dann gab ich ihr den Rat:
Geh nach Hause und pack deine Koffer und komm wieder zu mir.
Doch sie sagte nur: Wie? -
fing zu weinen an und ich sagte:

Komm
leg deinen Kopf an meine Schulter
lass dich trsten fr ein paar Minuten
was dir jetzt noch weh tut geht bald vorber.
Komm
leg deinen Kopf an meine Schulter
fhl dich wieder wohl an meiner Seite
was dein Herz bewegt
vergisst du bald schon wieder.
Ein Mdchen wie du
das darf nicht lange traurig sein
und wenn du es willst
lass ich dich niemals mehr allein.

Pltzlich strzte die Welt fr mich ein
als sie sprach: Ich muss jetzt heim
denn unsre kleine Tochter
die gibt er nicht her
und ich knnt' bei dir ohne sie nicht glcklich sein.
Sie sagte:

Komm
leg deinen Kopf an meine Schulter
lass dich trsten fr ein paar Minuten

was dir jetzt noch weh tut geht schon bald vorber.
Komm
leg deinen Kopf an meine Schulter
fhl dich wieder wohl an meiner Seite
was dein Herz bewegt
vergisst du bald schon wieder.
Doch ich wei genau
einmal gehrst du mir allein
und dann werden wir den Rest des Lebens glcklich sein!